



PRESSEMITTEILUNG

22. September 2023

MEDIENTAGE MÜNCHEN 2023 vom 25. bis 27. Oktober

MEDIENTAGE-GIPFEL: Wie KI die Medienbranche transformiert – mit Keynotes von Björn Ommer und Philipp Justus

München – KI trifft auf kreativen Kopf: Die Medienbranche befindet sich dank künstlicher Intelligenz im nächsten großen Umbruch. Die MEDIENTAGE MÜNCHEN (25.-27. Oktober 2023) machen dies zum Thema und stellen mit dem Auftakt-Gipfel die Weichen für drei Tage Konferenz und Expo unter dem Motto „Intelligence“. Wie wirken sich die künftigen Entwicklungen in der KI auf die Medienwirtschaft aus? Wie nutzen Medien die neuen Tools und was bedeutet ihr Einsatz für eine demokratische Gesellschaft? Herausragende Stimmen aus Wissenschaft, Technologie, Politik und Medien tauschen sich im Rahmen des MEDIENTAGE-Gipfels aus und fragen nach der richtigen Nutzung der neuen technologischen Möglichkeiten.

Dr. Thorsten Schmiege (Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien) eröffnet die MEDIENTAGE MÜNCHEN als erster Redner des Gipfels und übergibt anschließend das Wort an **den bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder**. Ebenso im Rahmen der Eröffnung heißt **Florian Haller** (CEO der Serviceplan Group) die Gäste im House of Communication, der diesjährigen MEDIENTAGE-Location, willkommen. Durch die Gipfelveranstaltung führt die Tagesthemen-Moderatorin **Aline Abboud**.

Keynotes und Panel-Diskussion

Prof. Dr. Björn Ommer (Head of Computer Vision & Learning Group, LMU München) entwickelte mit seinem Forschungsteam den Text-zu-Bild-Generator „Stable Diffusion“, welcher visuelle Inhalte rein aus Textanweisungen heraus erstellen kann. Mit dieser Pionierleistung gilt Ommer als einer der Auslöser des Wettbewerbs rund um generative KI. In seiner **Keynote** auf dem MEDIENTAGE-Gipfel führt er mögliche Szenarien für eine Kollaboration zwischen Mensch und Maschine aus. Darüber hinaus benennt er Auswirkungen und Risiken der Arbeit mit KI sowie thematisiert, wie wir die neue Technologie als Gesellschaft annehmen können.

In einer zweiten **Keynote** mit dem Titel „Künstliche Intelligenz: Wie nutzen wir die Potenziale?“ widmet sich **Philipp Justus** der Frage, welche wesentlichen Veränderungen das Internet durch künstliche Intelligenz erfahren hat und wird. Als Country Manager Germany und Vice President Zentraleuropa verantwortet er das Geschäft von Google in Deutschland sowie 33 weiteren Ländern. Google nutzt KI in seinen Produkten bereits seit vielen Jahren und legte mit dem Transformer-Forschungsprojekt die Grundlage für viele der generativen KI-Anwendungen von heute.

Die anschließende Panel-Runde thematisiert die Auswirkungen von generativer KI auf die Medienbranche und fragt nach den neuen Anforderungen für die Medienschaffenden. Hierzu spricht unter anderem **Dr. Nina Gerhardt** (CEO, RTL Radio Deutschland) und liefert wertvolle Aspekte aus Sicht der privaten Hörfunk-Anbieter. Neben ihrer Tätigkeit bei RTL Radio ist Gerhardt

stellvertretende Vorsitzende des Fachbereichs Radio und Audiodienste des VAUNET – Verband Privater Medien. Mit ihr diskutiert **Dr. Marianne Janik**. Die Vorsitzende der Geschäftsführung von Microsoft Deutschland engagiert sich stark für Digitalen Wandel, insbesondere in den Bereichen Innovation, Sicherheit sowie Aus- und Weiterbildung. Für die ARD nimmt **Prof. Dr. Kai Gniffke** an der Gipfel-Diskussion teil. Der ARD-Vorsitzende und Intendant trägt die Gesamtverantwortung für den Betrieb und die Programmgestaltung des SWR. Seit 2019 doziert er darüber hinaus als Honorarprofessor für „Journalismus in der digitalen Transformation“. Ergänzt wird die Runde durch **Niddal Salah-Eldin**. Bei Axel Springer verantwortet sie das Vorstandsressort Talent & Culture und ist zudem Leiterin des neu geschaffenen globalen Teams für generative KI.

Über die MEDIENTAGE MÜNCHEN

Die MEDIENTAGE MÜNCHEN sind eine der führenden Medienfachkonferenzen in Europa, die Trends, Innovationsthemen und aktuelle Herausforderungen in der Medienbranche diskutieren. 2023 finden die #MTM vom 25. bis 27. Oktober im House of Communication der Serviceplan Group SE statt. Im Fokus steht in diesem Jahr vor allem die wachsende Bedeutung von KI-gestützten Anwendungen. Unter dem Motto „Intelligence“ wird in über 100 Sessions, Masterclasses und Side-Events der Einfluss des neuen Players auf die Gesellschaft, Medien und insbesondere die tägliche Arbeit beleuchtet. Veranstalter ist die Medien.Bayern GmbH (Geschäftsführer: Stefan Sutor, Vors.; Lina Timm). Die MEDIENTAGE MÜNCHEN werden unterstützt von der Bayerischen Staatskanzlei und der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM).

Weitere Informationen und Tickets erhältlich unter www.medientage.de

Pressekontakt:

Stefanie Kistler

+49 (0) 159 0420 3299

stefanie.kistler@medientage.de